

## Allgemeinbildende Schulen

Die **Grundschulen** sind die gemeinsame erste Bildungsstufe für alle schulpflichtigen Kinder und schaffen durch die Vermittlung einer grundlegenden Bildung die Voraussetzungen für jede weitere schulische Bildung. Sie umfassen die Jahrgangsstufen 1 bis 4.

Die **Mittel-/Hauptschulen** vermitteln eine grundlegende Allgemeinbildung, schaffen die Voraussetzungen für eine qualifizierte berufliche Bildung und die schulischen Voraussetzungen für den Übertritt in weitere schulische Bildungsgänge. Sie umfassen in der Regel die Jahrgangsstufen 5 bis 9 und führen zum Mittelschulabschluss bzw. zum qualifizierenden Mittelschulabschluss. Mehr als die Hälfte der Münchner Mittelschulen bieten in den Jahrgangsstufen 7 bis 10 Mittlere-Reife-Klassen an oder führen nach einem bestandenen Qualifizierenden Mittelschulabschluss über das 9+2 Modell zur Mittleren Reife.

**Förderzentren** diagnostizieren, erziehen, unterrichten, beraten und fördern Kinder und Jugendliche die der sonderpädagogischen Förderung bedürfen.

Sie umfassen die Jahrgangsstufen 1 bis 9 und höher. Die ausgewiesenen Daten beinhalten auch die Angaben der Schulen für Kranke, in denen Schüler/innen unterrichtet werden, die sich in Krankenhäusern oder vergleichbaren Einrichtungen aufhalten.

Etwa 2,5 % der Schülerinnen und Schüler an Grund- sowie Mittel-/Hauptschulen besuchen **jahrgangsübergreifende Klassen**. Das bedeutet, dass Schülerinnen und Schüler verschiedener Jahrgangsstufen gemeinsam in einer Klasse unterrichtet werden. Vor allem private Schulen nutzen diese Möglichkeit. Auch in Übergangsklassen für Schülerinnen und Schüler mit mangelnden Deutschkenntnissen werden häufig mehrere Jahrgangsstufen zusammengefasst. Außerdem gibt es zunehmend für Schulanfängerinnen und -anfänger gemischte Eingangsklassen, die die erste und zweite Jahrgangsstufe umfassen.

In den Förderzentren werden etwa 43 % der Schülerinnen und Schüler in jahrgangsübergreifenden Klassen unterrichtet.

**Realschulen** vermitteln eine breite allgemeine und berufsvorbereitende Bildung. Sie umfassen die Jahrgangsstufen 5 bis 10 und führen zu einem mittleren Schulabschluss.

**Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung** haben die gleichen Ziele wie die allgemeinen Realschulen. Sie sind allgemeinbildend und bieten das übliche breite Fächerangebot.

Alle Schüler/innen werden nach dem Lehrplan der bayerischen Realschulen unterrichtet, der jedoch dem jeweiligen Förderbedarf (Sehen, Hören, körperliche und motorische Entwicklung) entsprechend angepasst wurde.

**Gymnasien** vermitteln eine vertiefte allgemeine Bildung, die für ein Hochschulstudium vorausgesetzt wird und verleihen nach erfolgreicher Abiturprüfung die allgemeine Hochschulreife.

Sie schließen in der Regel an die Grundschule an und umfassen seit dem Wegfall des neunjährigen Gymnasiums die Jahrgangsstufen 5 bis 12.

Zu den **Schulen besonderer Art** zählen die Städtische Willy-Brandt-Gesamtschule und die Städtische Schulartunabhängige Orientierungsstufe München-Neuperlach. Bei diesen Gesamtschulen sind Mittel/Hauptschule und Gymnasium bzw. Realschule organisatorisch miteinander verschmolzen.

**Freie Waldorfschulen** zeichnen sich durch ihre besonderen pädagogischen Ziele im Sinne Rudolf Steiners aus. Ein wichtiger Wesenszug ist die Verknüpfung von Volksschule mit weiterführender Schule.

Zu den **Einrichtungen des Zweiten Bildungswegs** gehören die Abendrealschule, das Abendgymnasium und das München Kolleg. Sie führen Berufstätige bzw. Erwachsene mit Bewährung im Berufsleben zu einem mittleren Schulabschluss bzw. zur allgemeinen Hochschulreife.

**Sonstige allgemeinbildende Schulen** sind die Europäische Schule, das private Lyzeum der Republik Griechenland, die Deutsch-Französische Schule und die English International School.

## Berufliche Schulen

Die beruflichen Schulen sind ein komplexer und hoch innovativer Bereich unseres Schulsystems. Insgesamt verbergen sich sieben verschiedene Schularten hinter diesem Begriff. Sie umfassen Schulen des dualen Systems, Schulen der vollzeitschulischen, beruflichen Ausbildung, Schulen zur Vertiefung bereits erworbener Fertigkeiten oder zur beruflichen Weiterqualifikation, sowie berufliche Schulen zum Erwerb der Hochschulreife. An fast allen beruflichen Schulen können zusätzlich zum beruflichen Abschluss auch allgemeinbildende Schulabschlüsse erworben werden.

Die einzelnen Schularten sind:

**Berufsschulen** haben die Aufgabe, in Abstimmung mit der betrieblichen Berufsausbildung die erforderlichen fachtheoretischen Kenntnisse zu vermitteln und die fachpraktischen Fertigkeiten zu vertiefen. Sie werden in der Regel drei Jahre besucht.

Neben wöchentlichem bzw. blockweisem Teilzeitunterricht wird auch Vollzeitunterricht im Berufsgrundschuljahr und Berufsvorbereitungsjahr erteilt. An Berufsschulen kann der mittlere Schulabschluss verliehen werden.

**Berufsfachschulen** und **Berufsfachschulen des Gesundheitswesens** bereiten auf eine Berufstätigkeit vor oder führen zu einer abgeschlossenen Berufsausbildung. Sie setzen in der Regel den Mittelschulabschluss, in einigen Fällen den mittleren Schulabschluss voraus. Der fachpraktische und theoretische Vollzeitunterricht dauert ein bis vier Jahre. An mindestens zweijährigen Berufsfachschulen kann der mittlere Schulabschluss erworben werden.

Die **Wirtschaftsschulen** bauen auf die Jahrgangsstufen 6 oder 7 der Mittel-/Hauptschulen oder auf dem qualifizierenden Mittelschulabschluss auf und führen in zwei, drei oder vier Jahren zum mittleren Schulabschluss. Sie vermitteln neben der allgemeinen Bildung eine berufliche Grundbildung im Berufsfeld Wirtschaft und Verwaltung.

**Fachoberschulen** vermitteln eine allgemeine fachtheoretische und fachpraktische Bildung. Sie richten sich an Schüler/innen mit mittlerem Schulabschluss, aber noch ohne Berufsausbildung. In der Regel umfassen sie die Jahrgangsstufen 11, 12 und 13 und führen zur Fachhochschulreife bzw. zur fachgebundenen oder allgemeinen Hochschulreife.

**Berufsoberschulen** vermitteln eine allgemeine und fachtheoretische Bildung. Sie bauen in der Regel auf einem mittleren Schulabschluss und einer einschlägigen Berufsausbildung oder einer entsprechenden mehrjährigen Berufserfahrung auf. In zwei Jahren führen sie zur fachgebundenen oder allgemeinen Hochschulreife.

**Fachakademien** bereiten durch eine vertiefte berufliche und allgemeine Bildung auf den Eintritt in eine gehobene Berufslaufbahn vor. Sie setzen einen mittleren Schulabschluss und eine dem Ausbildungsziel dienende berufliche Ausbildung oder praktische Tätigkeit voraus. Die Ausbildung dauert mindestens vier Halbjahre und schließt mit einer staatlichen Prüfung ab. Durch eine staatliche Ergänzungsprüfung kann die Fachhochschulreife erworben werden.

**Fachschulen** setzen eine Berufsausbildung voraus. Sie dienen der vertieften Fortbildung oder Umschulung in gewerblich-technischen, landwirtschaftlichen sowie sozialpflegerischen oder sozialpädagogischen Berufen. An mindestens einjährigen Fachschulen kann die Fachschulreife verliehen werden. Über eine besondere staatliche Prüfung kann zusätzlich die Fachhochschulreife erworben werden.

### Schülerinnen und Schüler mit Migrationshintergrund

Hierzu stehen in den amtlichen Schuldaten Bayerns, erhoben durch das Bayerische Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, neben der Staatsangehörigkeit seit dem Schuljahr 2005/2006 folgende Indikatoren zur Verfügung: Sprache in der Familie, Geburtsland und Jahr des Zuzugs in die Bundesrepublik Deutschland.

### Hochschulen

Die **Hochschulen** dienen der Pflege und Entwicklung der Wissenschaften und Künste durch Forschung, Lehre und Studium. Zugangsvoraussetzung ist je nach Studiengang i. d. R. die allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife bzw. die Fachhochschulreife. Das Studium führt zu einem berufsqualifizierenden Abschluss (z. B. Diplom, Magister, Staatsexamen, Bachelor, Master).

Darüber hinaus dienen Promotions- und Aufbaustudiengänge der Vertiefung und Erweiterung des Wissens. Zum Hochschulbereich zählen die nach dem Bayerischen Hochschulgesetz (BayHSchG) anerkannten Hochschulen. Zu unterscheiden sind folgende Hochschularten:

**Universitäten** haben ein breit gefächertes Angebot an wissenschaftlichen und künstlerischen Studiengängen (einschl. Lehrerausbildung), in einigen Fällen auch Fachhochschulstudiengänge. Neben der Ludwigs-Maximilians-Universität und der Technischen Universität zählen zum universitären Bereich die Universität der Bundeswehr und die Hochschule für Politik.

**Philosophisch-theologische Hochschulen** bieten Studiengänge in jeweils nur einem Studienbereich (Philosophie, Katholische bzw. Evangelische Theologie) an. Die Hochschule für Philosophie München bildet Studierende im Bereich Philosophie aus und befindet sich in Trägerschaft des Jesuitenordens.

**Kunsthochschulen** sind die Akademie für bildende Künste, die Hochschule für Musik und Theater sowie die Hochschule für Fernsehen und Film. Die Zulassung zum Studium setzt in der Regel Begabungsnachweise oder Eignungsprüfungen voraus.

**Fachhochschulen** bilden schwerpunktmäßig in den Bereichen Sozialwesen, Wirtschaft und Technik praxisorientiert aus. Neben den beiden etablierten Fachhochschulen, der staatlichen Fachhochschule München und der katholischen Stiftungsfachhochschule, nahm in den letzten Jahren das Angebot an privaten Fachhochschulen kontinuierlich zu.

**Die Fachhochschule für öffentliche Verwaltung und Rechtspflege in Bayern** dient der Ausbildung des Nachwuchses für den gehobenen nichttechnischen Dienst der staatlichen und kommunalen Verwaltung.

### **Münchner Volkshochschule**

Die Münchner Volkshochschule dient der allgemeinen und beruflichen Fortbildung in der öffentlichen Erwachsenenbildung. Die Veranstaltungen werden in Form von Kursen oder Vorträgen durchgeführt und erstrecken sich auf alle Wissensgebiete.

## Die allgemeinbildenden Schulen 2014/15 und 2015/16

(jeweils am 1. Oktober)

Schulart	Schuljahr 2014/15		Schuljahr 2015/16	
	Schulen	Schüler/innen	Schulen	Schüler/innen
<b>Grundschulen sowie Mittel-/Hauptschulen</b>	<b>202</b>	<b>56 480</b>	<b>203</b>	<b>57 800</b>
Grundschulen 1)	154	42 780	155	43 948
davon staatliche	132	39 707	133	40 671
private	22	3 073	22	3 277
Mittel-/Hauptschulen 1)	58	13 700	59	13 852
davon staatliche 2)	45	11 871	46	12 036
private	13	1 829	13	1 816
<b>Förderzentren</b>	<b>30</b>	<b>5 778</b>	<b>30</b>	<b>5 847</b>
davon staatliche	18	3 918	18	3 979
private	12	1 860	12	1 868
<b>Realschulen 3)</b>	<b>38</b>	<b>16 710</b>	<b>38</b>	<b>16 788</b>
davon staatliche	3	1 961	3	1 956
städtische	20	10 903	20	10 994
private	15	3 846	15	3 838
<b>Gymnasien</b>	<b>51</b>	<b>38 216</b>	<b>52</b>	<b>38 361</b>
davon staatliche	24	21 735	24	21 675
städtische	14	11 025	14	11 195
private	13	5 456	14	5 491
<b>Schulen besonderer Art</b>	<b>2</b>	<b>1 580</b>	<b>2</b>	<b>1 553</b>
davon Städtische Willy-Brandt-Gesamtschule	1	969	1	941
Städtische Schulartunabhängige Orientierungsstufe				
München-Neuperlach	1	611	1	612
<b>Freie Waldorfschulen</b>	<b>3</b>	<b>1 371</b>	<b>3</b>	<b>1 389</b>
<b>Einrichtungen des Zweiten Bildungsweges</b>	<b>3</b>	<b>590</b>	<b>3</b>	<b>563</b>
davon städtische Abendrealschule	1	134	1	122
städtisches Abendgymnasium	1	182	1	172
städtisches Münchenkolleg	1	274	1	269
<b>Sonstige allgemeinbildende Schulen</b>	<b>4</b>	<b>3 157</b>	<b>5</b>	<b>3 320</b>
davon Europäische Schule (überstaatlich)	1	2 096	1	2 125
Griechisches Lyzeum (privat)	1	293	1	302
Deutsch-Französisches Gymnasium (privat)	1	662	1	662
Bavarian International School City Campus	-	-	1	65
Englisch International School	1	106	1	166
<b>Allgemeinbildende Schulen insgesamt</b>	<b>333</b>	<b>123 882</b>	<b>336</b>	<b>125 621</b>
davon in Trägerschaft				
des Freistaates Bayern	221	79 192	222	80 317
der Landeshauptstadt München	39	24 098	39	24 305
der Europäischen Union	1	2 096	1	2 125
privater Institutionen	72	18 496	74	18 874

Quelle: © Bayerisches Landesamt für Statistik, 2017.

1) Schulen mit organisatorischer Einheit von Grund- und Mittel-/Hauptschule werden sowohl bei den Grundschulen als auch bei den Mittel-/Hauptschulen gezählt.- 2) Einschl. Grundschulen an denen Mittelschüler/innen unterrichtet werden.- 3) Einschl. 2 Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung.

## Die Schüler/innen an allgemeinbildenden Schulen 2015/16

(am 1. Oktober 2015)

Schulart	Schüler/innen insgesamt		und zwar			
			weiblich		Ausländer/innen	
	absolut	%	absolut	in % der jeweiligen Schulart	absolut	in % der jeweiligen Schulart
Grundschulen	43 948	35,0	21 855	49,7	7 611	17,3
Mittel-/Hauptschulen	13 852	11,0	6 146	44,4	6 360	45,9
Förderzentren	5 847	4,7	2 191	37,5	1 278	21,9
Realschulen 1)	16 788	13,4	8 436	50,3	2 460	14,7
Gymnasien	38 361	30,5	20 083	52,4	3 378	8,8
Schulen besonderer Art	1 553	1,2	774	49,8	346	22,3
Freie Waldorfschulen	1 389	1,1	722	52,0	37	2,7
Einrichtungen des Zweiten Bildungsweges	563	0,4	292	51,9	147	26,1
Sonstige allgemeinbildende Schulen	3 320	2,6	1 616	48,7	2 552	76,9
<b>Allgemeinbildende Schulen insgesamt</b>	<b>125 621</b>	<b>100,0</b>	<b>62 115</b>	<b>49,4</b>	<b>24 169</b>	<b>19,2</b>

Quelle: © Bayerisches Landesamt für Statistik, 2017.

1) Einschl. 2 Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung.

© Statistisches Amt München

# Die Schüler/innen an ausgewählten Schularten nach Jahrgangsstufen 2015/16

(am 1. Oktober 2015)

Schulart	Schüler/innen insgesamt	davon in Jahrgangsstufe															
		1	2 <sup>4)</sup>	3	4	5	6	7	8	9 <sup>5)</sup>	10	11	12				
<b>Grundschulen 1)</b>	<b>43 948</b>	<b>11 309</b>	<b>11 388</b>	<b>10 892</b>	<b>10 359</b>	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
darunter weiblich	21 855	5 670	5 670	5 343	5 172	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ausländer/innen in %	7 611 17,3	2 000 17,6	1 896 17,4	1 852 17,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Mittel-/Hauptschulen 2)</b>	<b>13 852</b>	-	-	-	-	<b>2 490</b>	<b>1 981</b>	<b>2 429</b>	<b>2 625</b>	<b>3 285</b>	<b>1 042</b>	-	-	-	-	-	-
darunter weiblich	6 146	-	-	-	-	1 148	928	1 100	1 116	1 379	475	-	-	-	-	-	-
Ausländer/innen in %	6 360 45,9	-	-	-	-	1 132	800	1 113	1 223	1 614	478	-	-	-	-	-	-
<b>Realschulen 3)</b>	<b>16 788</b>	-	-	-	-	<b>2 320</b>	<b>2 436</b>	<b>2 889</b>	<b>2 923</b>	<b>3 079</b>	<b>3 141</b>	-	-	-	-	-	-
darunter weiblich	8 436	-	-	-	-	1 126	1 260	1 439	1 447	1 549	1 615	-	-	-	-	-	-
Ausländer/innen in %	2 460 14,7	-	-	-	-	237	331	334	400	547	611	-	-	-	-	-	-
<b>Gymnasien</b>	<b>38 361</b>	-	-	-	-	<b>5 451</b>	<b>5 208</b>	<b>5 049</b>	<b>4 750</b>	<b>4 705</b>	<b>4 640</b>	<b>4 421</b>	<b>4 211</b>	<b>4 137</b>	<b>4 042</b>	<b>3 954</b>	<b>3 858</b>
darunter weiblich	20 083	-	-	-	-	2 781	2 716	2 592	2 463	2 487	2 482	2 354	2 208	2 137	2 082	2 034	1 987
Ausländer/innen in %	3 378 8,8	-	-	-	-	422	390	365	400	431	462	474	434	404	390	374	361
		-	-	-	-	7,7	7,5	7,2	8,4	9,2	10,0	10,7	10,5	10,4	10,3	10,2	10,1

Quelle: © Bayerisches Landesamt für Statistik, 2017.

1) Einschl. 1 066 Schüler/innen in jahrgangübergreifenden Klassen. - 2) Einschl. 545 Schüler/innen in jahrgangübergreifenden Klassen. - 3) Einschl. 2 Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung. - 4) Einschl. Schüler/innen der Jahrgangsstufe 2 a des Modellversuches "flexible Grundschule". - 5) Einschl. Schüler/innen der Jahrgangsstufe 9 a des "9+2 - Modells" an Mittel-/Hauptschulen zur Erreichung eines mittleren Schulabschlusses.

© Statistisches Amt München

## Die Schüler/innen an ausgewählten allgemeinbildenden Schularten nach dem Alter 2015/16 (am 1. Oktober 2015)

Geburtsjahr	Alter am 31.12.15	Grundschulen			Mittel-/Hauptschulen			Förderzentren			Realschulen 1)			Gymnasien		
		insg.	weibl.	und zwar ausl.	insg.	weibl.	und zwar ausl.	insg.	weibl.	und zwar ausl.	insg.	weibl.	und zwar ausl.	insg.	weibl.	und zwar ausl.
2010	5	26	19	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2009	6	7 596	3 928	1 095	-	-	35	234	88	88	-	-	-	-	-	-
2008	7	11 298	5 683	1 865	-	-	117	553	179	179	-	-	-	-	-	-
2007	8	10 870	5 406	1 834	-	-	120	629	236	236	-	-	-	-	-	-
2006	9	10 409	5 096	1 794	4	2	128	596	234	234	4	1	1	2	28	1
2005	10	3 521	1 621	873	1 198	616	451	595	233	233	1 339	714	97	3 938	2 084	237
2004	11	224	102	139	1 901	877	800	578	199	199	2 065	1 039	227	5 159	2 701	368
2003	12	3	-	3	2 107	959	948	527	182	182	2 466	1 284	291	5 007	2 595	372
2002	13	1	-	1	2 166	960	934	508	202	202	2 639	1 357	319	4 647	2 423	387
2001	14	-	-	-	2 423	1 055	1 133	501	164	164	2 625	1 266	377	4 398	2 289	352
2000	15	-	-	-	2 156	928	1 068	461	183	183	2 723	1 411	446	4 270	2 281	363
1999	16	-	-	-	1 241	492	651	305	122	122	1 934	949	403	4 189	2 221	462
1998	17	-	-	-	494	188	265	166	73	73	801	347	241	4 009	2 142	417
1997	18	-	-	-	129	54	83	124	59	24	173	60	52	2 074	1 043	296
1996	19	-	-	-	28	10	20	43	24	10	18	7	5	516	230	98
1995	20	-	-	-	4	4	3	22	11	3	1	1	1	83	37	17
1994	21	-	-	-	-	-	-	4	2	1	-	-	-	11	5	7
1993	22	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	2	1	-
1992	23	-	-	-	1	1	1	-	-	-	-	-	-	1	1	1
<b>Schüler zusammen</b>		<b>43 948</b>	<b>21 855</b>	<b>7 611</b>	<b>13 852</b>	<b>6 146</b>	<b>6 360</b>	<b>5 847</b>	<b>2 191</b>	<b>1 278</b>	<b>16 788</b>	<b>8 436</b>	<b>2 460</b>	<b>38 361</b>	<b>20 083</b>	<b>3 378</b>

Quelle: © Bayerisches Landesamt für Statistik, 2017.

1) Einschließlich 2 Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung.

**Die ausländischen Schüler/innen an den allgemeinbildenden Schulen  
2014/15 und 2015/16**  
(jeweils am 1. Oktober)

Schulart	Schuljahr 2014/15		Schuljahr 2015/16	
	Aus- ländische Schüler/ innen	in % aller Schüler/ innen der jeweiligen Schulart	Aus- ländische Schüler/ innen	in % aller Schüler/ innen der jeweiligen Schulart
<b>Grundschulen</b>	<b>7 396</b>	<b>17,3</b>	<b>7 611</b>	<b>17,3</b>
<b>Mittel-/Hauptschulen</b>	<b>6 403</b>	<b>46,7</b>	<b>6 360</b>	<b>45,9</b>
<b>Förderzentren</b>	<b>1 280</b>	<b>22,2</b>	<b>1 278</b>	<b>21,9</b>
<b>Realschulen 1)</b>	<b>2 649</b>	<b>15,9</b>	<b>2 460</b>	<b>14,7</b>
<b>Gymnasien</b>	<b>3 492</b>	<b>9,1</b>	<b>3 378</b>	<b>8,8</b>
<b>Schulen besonderer Art</b>	<b>349</b>	<b>22,1</b>	<b>346</b>	<b>22,3</b>
davon Städtische Willy-Brandt-Gesamtschule	204	21,1	192	20,4
Städtische Schulartunabhängige Orientierungsstufe München-Neuperlach	145	23,7	154	25,2
<b>Freie Waldorfschulen</b>	<b>40</b>	<b>2,9</b>	<b>37</b>	<b>2,7</b>
<b>Einrichtungen des Zweiten Bildungsweges</b>	<b>154</b>	<b>26,1</b>	<b>147</b>	<b>26,1</b>
davon städtische Abendrealschule	48	35,8	38	31,1
städtisches Abendgymnasium	35	19,2	34	19,8
städtisches Münchenkolleg	71	25,9	75	27,9
<b>Sonstige allgemeinbildende Schulen</b>	<b>2 453</b>	<b>77,7</b>	<b>2 552</b>	<b>76,9</b>
<b>Ausländische Schüler/innen insgesamt</b>	<b>24 216</b>	<b>19,5</b>	<b>24 169</b>	<b>19,2</b>

Quelle: © Bayerisches Landesamt für Statistik, 2017.

1) Einschl. 2 Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung.

© Statistisches Amt München

## Die ausländischen Schüler/innen an ausgewählten allgemeinbildenden Schularten nach Staatsangehörigkeit 2015/16

(am 1. Oktober 2015)

Staatsangehörigkeit	Ausländische Schüler/innen an				
	Grund- schulen	Mittel-/ Haupt- schulen	Förder- zentren	Real- schulen 1)	Gymnasien
<b>Europa</b>	<b>5 333</b>	<b>4 638</b>	<b>819</b>	<b>1 898</b>	<b>2 590</b>
<b>davon EU-Europa</b>	<b>4 016</b>	<b>2 949</b>	<b>518</b>	<b>920</b>	<b>1 495</b>
darunter Bulgarien	318	279	100	33	52
Frankreich	423	99	21	27	62
Griechenland	714	1 087	84	101	123
Italien	478	350	108	163	223
Kroatien	350	391	41	225	288
Niederlande	47	13	2	12	30
Österreich	199	43	20	58	169
Polen	431	221	34	106	147
Portugal	60	40	10	13	15
Rumänien	335	203	47	42	68
Slowakei	67	22	10	11	25
Spanien	139	41	6	30	49
Tschechische Republik	38	13	3	10	13
Ungarn	151	81	13	37	52
Vereinigtes Königreich	70	15	8	17	74
<b>übriges Europa</b>	<b>1 317</b>	<b>1 689</b>	<b>301</b>	<b>978</b>	<b>1 095</b>
darunter Albanien	48	135	30	57	24
Bosnien-Herzegowina	189	253	38	184	198
Kosovo	323	328	46	168	138
Mazedonien	37	100	6	23	20
Russische Föderation	156	39	17	45	171
Schweiz	34	1	2	5	30
Serbien	143	221	33	92	108
Türkei	228	551	115	350	284
Ukraine	109	38	11	47	104
<b>Afrika</b>	<b>451</b>	<b>446</b>	<b>129</b>	<b>105</b>	<b>87</b>
darunter Äthiopien	46	16	3	7	18
Togo	.	.	.	32	15
Tunesien	32	27	11	12	17
<b>Amerika</b>	<b>239</b>	<b>94</b>	<b>24</b>	<b>59</b>	<b>128</b>
darunter Brasilien	33	23	3	9	16
USA	113	27	13	26	78
<b>Asien</b>	<b>1 557</b>	<b>1 168</b>	<b>304</b>	<b>390</b>	<b>566</b>
darunter Afghanistan	212	263	49	82	67
China, Volksrepublik	76	17	5	16	54
Indien	110	15	9	6	22
Irak	460	497	196	110	92
Iran	25	17	4	16	19
Japan	179	80	1	1	11
Sri Lanka	6	15	5	20	27
Syrien	108	116	7	18	8
Vietnam	123	47	13	75	145
<b>Australien und Ozeanien</b>	<b>28</b>	<b>5</b>	<b>-</b>	<b>7</b>	<b>5</b>
<b>Staatenlos/Ungeklärt</b>	<b>3</b>	<b>9</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>2</b>
<b>Ausländische Schüler/innen insgesamt</b>	<b>7 611</b>	<b>6 360</b>	<b>1 278</b>	<b>2 460</b>	<b>3 378</b>

Quelle: © Bayerisches Landesamt für Statistik, 2017.

1) Einschl. 2 Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung.

© Statistisches Amt München

## Die Schüler/innen an städtischen und staatlichen Schulen nach Migrationsmerkmalen 2015/16

(am 1. Oktober 2015)

Merkmale	Deutsche Schüler/innen		Ausländische Schüler/innen	
	in Deutsch- land geboren	im Ausland geboren	in Deutsch- land geboren	im Ausland geboren
Grundschüler/innen	33 504	693	3 500	2 974
vorrangig in der Familie ge-prochene Sprache				
deutsch	21 420	295	586	273
nicht deutsch	12 084	398	2 914	2 701
Mittel-/Hauptschüler/innen	6 426	148	2 533	2 929
vorrangig in der Familie ge-prochene Sprache				
deutsch	4 006	45	1 097	860
nicht deutsch	2 420	103	1 436	2 069
Realschüler/innen	10 402	232	1 602	714
vorrangig in der Familie ge-prochene Sprache				
deutsch	8 510	82	696	88
nicht deutsch	1 892	150	906	626
Gymnasiasten/Gymnasiastinnen	28 946	784	2 149	991
vorrangig in der Familie ge-prochene Sprache				
deutsch	26 660	480	1 170	213
nicht deutsch	2 286	304	979	778

Quelle: © Bayerisches Landesamt für Statistik, 2017.

© Statistisches Amt München

## Die Absolventen und Abgänger (m/w) an allgemeinbildenden Schulen 2014/15

Abgangsart/Abschlussart	Abgänger/Absolventen (m/w) aus							Zusammen
	Mittel-/ Hauptschulen	Förderzentren	Realschulen	Realschulen zur sonderpäd. Förderung	Gymnasien	weitere allgemeinbild. Schulen 1)		
ohne Abschluss der Mittelschule und zwar männlich weiblich Ausländer/innen	378	2) 222	43	3	35	19	700	
	242	124	25	3	22	8	424	
	136	98	18	-	13	11	276	
	237	67	11	-	7	3	325	
mit erfolgreichem Abschluss der Mittelschule und zwar männlich weiblich Ausländer/innen darunter mit qualifizierendem Abschluss und zwar männlich weiblich Ausländer/innen	1 746	214	83	2	80	31	2 156	
	982	139	57	-	44	17	1 239	
	764	75	26	2	36	14	917	
	910	52	24	-	16	10	1 012	
	1 018	93	15	-	8	12	1 146	
	583	66	7	-	7	9	672	
	435	27	8	-	1	3	474	
	488	14	2	-	1	4	509	
mit mittlerem Schulabschluss und zwar männlich weiblich Ausländer/innen	865	31	2 648	116	394	157	4 211	
	479	22	1 209	75	181	76	2 042	
	386	9	1 439	41	213	81	2 169	
	403	1	545	2	74	35	1 060	
mit allgemeiner Hochschulreife und zwar männlich weiblich Ausländer/innen	-	-	-	-	3 744	136	3 880	
	-	-	-	-	1 710	55	1 765	
	-	-	-	-	2 034	81	2 115	
	-	-	-	-	332	14	346	
Insgesamt und zwar männlich weiblich Ausländer/innen	2 989	467	2 774	121	4 253	343	10 947	
	1 703	285	1 291	78	1 957	156	5 470	
	1 286	182	1 483	43	2 296	187	5 477	
	1 550	120	580	2	429	62	2 743	

Quelle: © Bayerisches Landesamt für Statistik, 2017.

1) Ohne Europäische Schule, Griechisches Lyzeum, Deutsch-Französisches Gymnasium und Englisch International School. - 2) Einschl. 73 Schüler/innen mit Abschluss im Bildungsgang des Förderschwerpunktes Lernen.

© Statistisches Amt München

## Die Absolventen und Abgänger (m/w) an allgemeinbildenden Schulen nach Abschlussarten 2014/15 in Prozent

Abgangsart/Abschlussart	Abgänger/Absolventen (m/w) aus						Zusammen
	Mittel-/ Hauptschulen	Förderzentren	Realschulen	Realschulen zur sonderpäd. Förderung	Gymnasien	weitere allgemeinbild. Schulen 1)	
ohne Abschluss der Mittelschule mit erfolgreichem Abschluss der Mittelschule darunter mit qualifizierendem Abschluss mit mittlerem Schulabschluss mit allgemeiner Hochschulreife	12,6	2) 47,5	1,6	2,5	0,8	5,5	6,4
	58,4	45,8	3,0	1,7	1,9	9,0	19,7
	34,1	19,9	0,5	-	0,2	3,5	10,5
	28,9	6,6	95,5	95,9	9,3	45,8	38,5
Insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
<b>Insgesamt</b>							
ohne Abschluss der Mittelschule mit erfolgreichem Abschluss der Mittelschule darunter mit qualifizierendem Abschluss mit mittlerem Schulabschluss mit allgemeiner Hochschulreife	9,8	44,7	1,5	2,5	0,7	5,7	4,6
	58,1	46,7	2,7	1,7	1,7	7,5	13,9
	36,8	22,8	0,6	-	0,2	2,8	7,8
	32,1	8,6	95,9	95,8	8,4	43,4	38,4
Insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
<b>Deutsche</b>							
ohne Abschluss der Mittelschule mit erfolgreichem Abschluss der Mittelschule darunter mit qualifizierendem Abschluss mit mittlerem Schulabschluss mit allgemeiner Hochschulreife	15,3	55,8	1,9	-	1,6	4,8	11,8
	58,7	43,3	4,1	-	3,7	16,1	36,9
	31,5	11,7	0,3	-	0,2	6,5	18,6
	26,0	0,8	94,0	100,0	17,2	56,5	38,6
Insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
<b>Ausländer</b>							

Quelle: © Bayerisches Landesamt für Statistik, 2017.

1) Ohne Europäische Schule, Griechisches Lyzeum, Deutsch-Französisches Gymnasium und Englisch International School. - 2) Einschl. 73 Schüler/innen mit Abschluss im Bildungsgang des Förderschwerpunktes Lernen.

© Statistisches Amt München

## Die Lehrkräfte 1) an allgemeinbildenden Schulen 2015/16

(am 1. Oktober 2015)

Schulart	Lehrkräfte ins- gesamt	davon			
		männlich		weiblich	
		absolut	%	absolut	%
Grundschulen	2 759	155	5,6	2 604	94,4
Mittel-/Hauptschulen	1 169	332	28,4	837	71,6
Förderzentren	1 021	181	17,7	840	82,3
Realschulen 2)	1 494	467	31,3	1 027	68,7
Gymnasien	3 267	1 287	39,4	1 980	60,6
Schulen besonderer Art	162	53	32,7	109	67,3
Freie Waldorfschulen	110	41	37,3	69	62,7
Einrichtungen des Zweiten Bildungsweges	55	18	32,7	37	67,3
Sonstige allgemeinbildende Schulen	314	142	45,2	172	54,8
<b>Allgemeinbildende Schulen insgesamt</b>	<b>10 351</b>	<b>2 676</b>	<b>25,9</b>	<b>7 675</b>	<b>74,1</b>

Quelle: © Bayerisches Landesamt für Statistik, 2017.

1) Einschl. teilzeitbeschäftigter Lehrkräfte mit mindestens der Hälfte der vollen Unterrichtspflichtzeit sowie der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrkräfte.-  
2) Einschl. 2 Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung.

© Statistisches Amt München

## Die beruflichen Schulen 2014/15 und 2015/16

(Stand: jeweils Oktober)

Schulart	Schuljahr 2014/15		Schuljahr 2015/16	
	Schulen	Schüler/innen	Schulen	Schüler/innen
<b>Berufsschulen</b>	<b>36</b>	<b>38 094</b>	<b>36</b>	<b>38 812</b>
darunter städtisch	35	37 740	35	38 409
<b>Berufsschulen zur sonderpädagogischen Förderung</b>	<b>3</b>	<b>1 762</b>	<b>3</b>	<b>1 835</b>
<b>Wirtschaftsschulen</b>	<b>10</b>	<b>2 022</b>	<b>10</b>	<b>1 843</b>
darunter städtisch	2	663	2	628
<b>Berufsfachschulen (BFS)</b>	<b>88</b>	<b>7 258</b>	<b>84</b>	<b>7 417</b>
davon				
Berufsfachschulen des Gesundheitswesens	46	4 038	44	4 223
darunter				
BFS für Altenpflege und Altenpflegehilfe	9	1 163	10	1 300
BFS für Diätetik	1	146	1	159
BFS für Ergotherapie	4	217	4	249
BFS für Gymnastik und Physiotherapie	5	503	5	560
BFS für Kinderkrankenpflege	3	182	3	171
BFS für Krankenpflege und Krankenpflegehilfe	8	896	8	904
BFS für Logopädie	3	156	3	150
BFS für pharmazeutisch-techn. Assistenten	1	293	1	300
BFS für techn. Assistenten in der Medizin	2	150	2	149
BFS für Chemie, Biologie, Umwelt	1	133	1	125
BFS für Elektro- und Datentechnik	1	29	1	34
BFS für Fremdsprachenberufe	3	502	3	496
BFS für Gastronomie	1	56	1	68
BFS für Grafik, Werbung, Innenarchitektur	3	345	3	337
BFS für Hauswirtschaft	2	240	2	241
BFS für Holz, Holzbildhauer	1	46	1	44
BFS für Kinderpflege	2	669	2	721
BFS für Körperpflege und Gesundheit	5	295	5	277
BFS für Medien- und Kommunikationsdesign	3	89	4	113
BFS für Musik, darst. Kunst, bild. Kunst, Bühnentanz	10	265	8	236
BFS für Naturheilwesen	1	81	1	88
BFS für Sozialpflege	1	123	1	122
BFS für Sport	2	136	2	120
BFS für Textil, Bekleidung, Mode	1	43	1	19
BFS für Wirtschaft	4	149	3	129
BFS zur sonderpädagogischen Förderung	1	19	1	24
<b>Fachschulen</b>	<b>32</b>	<b>2 636</b>	<b>34</b>	<b>2 601</b>
darunter				
Fachschulen für Meister	17	830	17	835
Fachschulen für Techniker	11	1 668	11	1 588
Gewerbliche Fachschulen	2	113	2	120
<b>Fachoberschulen</b>	<b>16</b>	<b>6 231</b>	<b>17</b>	<b>6 353</b>
<b>Berufsoberschulen</b>	<b>5</b>	<b>1 669</b>	<b>5</b>	<b>1 576</b>
<b>Fachakademien</b>	<b>16</b>	<b>2 209</b>	<b>16</b>	<b>2 206</b>
<b>Berufliche Schulen insgesamt</b>	<b>206</b>	<b>61 881</b>	<b>205</b>	<b>62 643</b>
davon in Trägerschaft				
des Freistaates Bayern	15	3 901	15	3 887
der Landeshauptstadt München	75	46 486	75	47 178
des Regierungsbezirks Oberbayern	1	150	1	167
eines Zweckverbandes	7	369	7	376
privater Institutionen	108	10 975	107	11 035

Quelle: © Bayerisches Landesamt für Statistik, 2017.

© Statistisches Amt München

## Die Schüler/innen an beruflichen Schulen 2015/16 (im Oktober 2015)

Schulart	Schüler/innen insgesamt		und zwar			
			weiblich		Ausländer/innen	
	absolut	in %	absolut	in % der jeweiligen Schulart	absolut	in % der jeweiligen Schulart
Berufsschulen	38 812	62,0	16 806	43,3	8 416	21,7
Berufsschulen zur sonderpäd. Förderung	1 835	2,9	572	31,2	674	36,7
Wirtschaftsschulen	1 843	2,9	851	46,2	392	21,3
Berufsfachschulen	7 417	11,8	5 540	74,7	1 963	26,5
davon						
Berufsfachschulen des Gesundheitswesens	4 223	6,7	3 142	74,4	1 322	31,3
sonstige Berufsfachschulen	3 194	5,1	2 398	75,1	641	20,1
Fachschulen	2 601	4,2	475	18,3	132	5,1
Fachoberschulen	6 353	10,1	3 303	52,0	1 280	20,1
Berufsoberschulen	1 576	2,5	803	51,0	285	18,1
Fachakademien	2 206	3,5	1 740	78,9	332	15,0
<b>Berufliche Schulen insgesamt</b>	<b>62 643</b>	<b>100,0</b>	<b>30 090</b>	<b>48,0</b>	<b>13 474</b>	<b>21,5</b>

Quelle: © Bayerisches Landesamt für Statistik, 2017.

© Statistisches Amt München

**Die ausländischen Schüler/innen an den  
beruflichen Schulen nach Herkunftsländern 2015/16**  
(im Oktober 2015)

Herkunftsland	Ausländische Schüler/innen						
	insgesamt	davon an					
		Berufs- schulen 1)	Berufs- fach- schulen 2)	Wirt- schafts- schulen	Fach- schulen	Fach- und Berufs- ober- schulen	Fach- akade- mien
<b>Europa</b>	<b>9 687</b>	<b>6 180</b>	<b>1 558</b>	<b>312</b>	<b>111</b>	<b>1 237</b>	<b>289</b>
<b>davon</b>							
<b>EU-Europa</b>	<b>4 068</b>	<b>2 644</b>	<b>616</b>	<b>100</b>	<b>46</b>	<b>469</b>	<b>193</b>
darunter Bulgarien	148	120	14	1	-	10	3
Frankreich	94	45	17	3	1	15	13
Griechenland	744	535	80	19	4	88	18
Italien	796	523	92	25	16	88	52
Kroatien	764	468	138	14	7	117	20
Österreich	298	157	65	12	9	32	23
Polen	333	219	58	11	1	35	9
Portugal	69	50	10	-	2	7	-
Rumänien	238	172	39	7	2	14	4
Slowakei	42	21	11	3	1	4	2
Spanien	128	76	15	2	1	8	26
Tschechische Republik	40	27	8	-	1	2	2
Ungarn	146	92	35	2	-	9	8
Vereinigtes Königreich	54	30	6	-	-	12	6
<b>übriges Europa</b>	<b>5 619</b>	<b>3 536</b>	<b>942</b>	<b>212</b>	<b>65</b>	<b>768</b>	<b>96</b>
darunter Albanien	115	83	10	6	1	13	2
Bosnien-Herzegowina	1 130	495	512	15	9	91	8
Kosovo	729	539	50	38	7	90	5
Mazedonien	148	114	15	4	-	15	-
Russische Föderation	240	128	57	4	1	28	22
Schweiz	34	11	6	3	9	3	2
Serbien	499	348	63	24	5	55	4
Türkei	2 460	1 659	182	117	33	437	32
Ukraine	185	113	31	-	-	24	17
<b>Afrika</b>	<b>1 360</b>	<b>1 081</b>	<b>151</b>	<b>30</b>	<b>5</b>	<b>85</b>	<b>8</b>
darunter Äthiopien	59	36	9	3	-	11	-
Marokko	46	31	10	1	1	1	2
Tunesien	27	13	4	3	-	6	1
<b>Amerika</b>	<b>341</b>	<b>214</b>	<b>63</b>	<b>5</b>	<b>4</b>	<b>35</b>	<b>20</b>
darunter Brasilien	77	46	19	-	-	7	5
Vereinigte Staaten	60	38	6	3	1	11	1
<b>Asien</b>	<b>2 048</b>	<b>1 593</b>	<b>178</b>	<b>44</b>	<b>12</b>	<b>206</b>	<b>15</b>
darunter Afghanistan	702	602	28	12	4	55	1
China, Volksrepublik	50	31	3	1	-	15	-
Irak	572	496	20	15	2	38	1
Iran	61	44	8	2	1	6	-
Syrien	61	59	1	-	-	1	-
Thailand	71	58	8	-	-	4	1
Vietnam	174	80	32	5	3	51	3
<b>Australien und Ozeanien</b>	<b>21</b>	<b>13</b>	<b>5</b>	<b>1</b>	<b>-</b>	<b>2</b>	<b>-</b>
<b>Staatenlos und Ungeklärt</b>	<b>17</b>	<b>9</b>	<b>8</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
<b>Ausländische Schüler/innen insgesamt</b>	<b>13 474</b>	<b>9 090</b>	<b>1 963</b>	<b>392</b>	<b>132</b>	<b>1 565</b>	<b>332</b>

Quelle: © Bayerisches Landesamt für Statistik, 2017.

1) Einschl. Berufsschulen zur sonderpädagogischen Förderung.- 2) Einschl. Berufsfachschulen des Gesundheitswesens.

© Statistisches Amt München

## Die schulische Vorbildung der Schüler/innen an städtischen und staatlichen beruflichen Schulen 2015/16

(im Oktober 2015)

Schulische Vorbildung	Berufsschulen	Berufsfachschulen	Berufsfachschulen des Gesundheitswesens	Fachschulen	Fach- und Berufsoberschulen	Fachakademien
Erfüllte Vollzeitschulpflicht ohne Abschluss	1 371	7	-	-	2	-
Abschluss im Bildungsgang des Förderschwerpunkts Lernen	21	2	-	-	-	-
erfolgreicher Abschluss der Mittelschule darunter	11 700	759	15	342	40	-
mit qualifizierendem Abschluss	6 429	280	13	228	28	-
Mittlerer Schulabschluss	17 089	416	321	1 151	6 154	728
darunter						
Abschlusszeugnis einer Realschule	.	274	176	755	3 731	255
Abschlusszeugnis der 10. Klasse der Mittelschule	.	46	46	87	1 078	59
Oberstufenreife (an Gymnasien)	.	23	14	18	483	14
an beruflicher Schule erworbener mittlerer Abschluss	.	26	47	148	453	359
Abschlusszeugnis einer Wirtschaftsschule	.	22	19	31	375	24
Fachhochschulreife	2 827	95	164	135	83	86
Hochschulreife	4 736	113	285	115	-	201
Sonstiger allgemeinbildender Abschluss	1 068	18	2	12	-	21
<b>Zusammen</b>	<b>38 812</b>	<b>1 410</b>	<b>787</b>	<b>1 755</b>	<b>6 279</b>	<b>1 036</b>

Quelle: © Bayerisches Landesamt für Statistik, 2017.

© Statistisches Amt München

# Die Schüler/innen an Berufsschulen nach Berufsfeldern 2015/16

(im Oktober 2015)

Berufsfeld / Berufe 1)	Schüler/innen insgesamt		und zwar			
			weiblich		Ausländer/innen	
	absolut	%	absolut	in % des jew. Berufes	absolut	in % des jew. Berufes
<b>Jugendliche mit Ausbildungsvertrag</b>	<b>35 691</b>	<b>92,0</b>	<b>15 774</b>	<b>44,2</b>	<b>6 584</b>	<b>18,4</b>
davon						
<b>Wirtschaft und Verwaltung</b>	<b>13 783</b>	<b>35,5</b>	<b>7 801</b>	<b>56,6</b>	<b>2 570</b>	<b>18,6</b>
darunter Kaufmann im Einzelhandel	1 660	4,3	658	39,6	467	28,1
Kaufmann für Büromanagement	869	2,2	664	76,4	186	21,4
Verkäufer	826	2,1	289	35,0	405	49,0
Bankkaufmann	823	2,1	398	48,4	143	17,4
Kaufmann f. Versicherungen - Finanzen	797	2,1	398	49,9	85	10,7
Industriekaufmann	713	1,8	444	62,3	48	6,7
<b>Metalltechnik</b>	<b>2 188</b>	<b>5,6</b>	<b>123</b>	<b>5,6</b>	<b>408</b>	<b>18,6</b>
darunter Industriemechaniker	593	1,5	42	7,1	72	12,1
Anlagenmechaniker - Sanitär-, Heizungs-, Klimatechnik	424	1,1	8	1,9	123	29,0
<b>Fahrzeugtechnik</b>	<b>1 526</b>	<b>3,9</b>	<b>62</b>	<b>4,1</b>	<b>292</b>	<b>19,1</b>
darunter Kfz-Mechatroniker - PKW-Technik	907	2,3	33	3,6	204	22,5
<b>Elektrotechnik</b>	<b>2 934</b>	<b>7,6</b>	<b>191</b>	<b>6,5</b>	<b>415</b>	<b>14,1</b>
darunter Mechatroniker	805	2,1	86	10,7	48	6,0
Elektroniker FR: Energie- und Gebäudetechnik	711	1,8	10	1,4	262	36,8
Fachkraft für Veranstaltungstechnik	432	1,1	35	7,0	10	2,3
Elektroniker für Betriebstechnik	296	0,8	18	6,1	31	10,5
<b>Bautechnik</b>	<b>942</b>	<b>2,4</b>	<b>139</b>	<b>14,8</b>	<b>70</b>	<b>7,4</b>
<b>Holztechnik</b>	<b>154</b>	<b>0,4</b>	<b>27</b>	<b>17,5</b>	<b>11</b>	<b>7,1</b>
<b>Textil, Bekleidung, Mode</b>	<b>412</b>	<b>1,1</b>	<b>286</b>	<b>69,4</b>	<b>35</b>	<b>8,5</b>
<b>Chemie, Biologie, Umwelt</b>	<b>638</b>	<b>1,6</b>	<b>328</b>	<b>51,4</b>	<b>35</b>	<b>5,5</b>
darunter Chemielaborant	320	0,8	206	64,4	12	3,8
<b>Drucktechnik, Papier</b>	<b>737</b>	<b>1,9</b>	<b>307</b>	<b>41,7</b>	<b>73</b>	<b>9,9</b>
darunter Mediengestalter Digital und Print - FR: Gestaltung und Technik	361	0,9	204	56,5	21	5,8
<b>Farbtechnik und Raumgestaltung</b>	<b>953</b>	<b>2,5</b>	<b>349</b>	<b>36,6</b>	<b>193</b>	<b>20,3</b>
darunter Maler und Lackierer - Gestaltung-Instandhaltung	222	0,6	9	4,1	100	45,0
<b>Gesundheit</b>	<b>2 331</b>	<b>6,0</b>	<b>2 248</b>	<b>96,4</b>	<b>991</b>	<b>42,5</b>
darunter Medizinische Fachangestellte	1 083	2,8	1 050	97,0	450	41,6
Zahnmedizinische Fachangestellte	942	2,4	910	96,6	529	56,2
<b>Körperpflege</b>	<b>537</b>	<b>1,4</b>	<b>433</b>	<b>80,6</b>	<b>194</b>	<b>36,1</b>
darunter Friseur	482	1,2	378	78,4	185	38,4
<b>Ernährung und Hauswirtschaft</b>	<b>3 418</b>	<b>8,8</b>	<b>1 666</b>	<b>48,7</b>	<b>860</b>	<b>25,2</b>
darunter Hotelfachmann	1 168	3,0	749	64,1	263	22,5
Koch	518	1,3	103	19,9	121	23,4
Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk	478	1,2	252	52,7	234	49,0
<b>Agrarwirtschaft</b>	<b>690</b>	<b>1,8</b>	<b>188</b>	<b>27,2</b>	<b>32</b>	<b>4,6</b>
darunter Gärtner - Garten- und Landschaftsbau	319	0,8	23	7,2	23	7,2
<b>Sonstige Berufe</b>	<b>4 448</b>	<b>11,5</b>	<b>1 626</b>	<b>36,6</b>	<b>405</b>	<b>9,1</b>
darunter Augenoptiker	743	1,9	578	77,8	48	6,5
Fachinformatiker - Systemintegration	751	1,9	51	6,8	73	9,7
<b>Jugendliche ohne Ausbildungsvertrag</b>	<b>3 121</b>	<b>8,0</b>	<b>1 032</b>	<b>33,1</b>	<b>1 832</b>	<b>58,7</b>
darunter ohne Berufstätigkeit / Arbeitslose	1 177	3,0	484	41,1	563	47,8
Teilnehmer an Lehrgängen der Arbeitsverwaltung	345	0,9	133	38,6	185	53,6
im Berufsvorbereitungsjahr	436	1,1	158	36,2	255	58,5
im Berufsintegrationsjahr, einschl. Vorklasse	784	2,0	171	21,8	784	100,0
<b>Berufsschulen insgesamt</b>	<b>38 812</b>	<b>100,0</b>	<b>16 806</b>	<b>43,3</b>	<b>8 416</b>	<b>21,7</b>

Quelle: © Bayerisches Landesamt für Statistik, 2017.

1) Zugunsten der besseren Lesbarkeit wird auf die Ergänzung der weiblichen Form verzichtet.

## Die Studierenden an den Münchner Hochschulen in den Wintersemestern 2012/13 - 2015/16

Hochschulen	WS			WS 2015/16			
	2012/13	WS 2013/14	WS 2014/15	und zwar			
	Studierende			weiblich	%	Ausländer/ innen	%
Ludwig-Maximilians-Universität	46 160	47 959	49 494	30 438	60,3	7 787	15,4
Technische Universität	32 316	35 761	37 125	13 108	33,9	8 490	22,0
Universität der Bundeswehr	2 944	2 806	2 794	384	13,1	43	1,5
Hochschule für Politik	525	535	403	114	41,0	51	18,3
Hochschule für Philosophie	336	385	374	145	38,9	42	11,3
Akademie der bildenden Künste	676	676	728	485	64,1	181	23,9
Hochschule für Musik und Theater	1 033	1 084	1 087	602	53,4	404	35,8
Hochschule für Fernsehen und Film	381	391	416	200	47,8	63	15,1
Hochschule f. angew. Wissenschaften München	17 191	17 710	17 524	6 638	38,0	2 168	12,4
AMD Akademie u. Design Idstein, Abt. München	-	-	330	319	86,9	50	13,6
HDBW Hochschule d. bayer. Wirtschaft München	-	-	51	1	0,7	10	7,1
HS Fresenius Idstein, Abteilung München (priv. FH)	905	1 315	1 506	998	60,2	72	4,3
HS f. angewandte Sprachen / SDI München (priv. FH)	371	370	375	286	76,1	148	39,4
Macromedia FH der Medien (privat), Abt. München	649	635	659	342	58,3	93	15,8
Munich Business School München (priv. FH)	518	573	537	278	45,1	200	32,4
Katholische Stiftungsfachhochschule, Abt. München	1 582	1 615	1 687	1 451	84,0	159	9,2
FH für öffentliche Verwaltung und Rechtspflege, Abt. Archiv- und Bibliothekswesen	49	40	46	41	70,7	-	-
<b>Zusammen</b>	<b>1) 105 636</b>	<b>111 855</b>	<b>115 136</b>	<b>55 830</b>	<b>47,3</b>	<b>19 961</b>	<b>16,9</b>

Quelle: © Bayerisches Landesamt für Statistik, 2017.

1) Neu berechnete Gesamtsumme aufgrund veränderter Erhebungsmerkmale.

## Die ausländischen Studierenden an den Münchner Hochschulen nach Herkunftsländern im WS 2015/16

Herkunftsland	Studierende	Herkunftsland	Studierende
<b>Europa</b>	<b>12 491</b>	<b>Afrika</b>	<b>965</b>
<b>davon EU-Länder</b>	<b>8 655</b>	davon Ägypten	187
davon Belgien	95	Kamerun	61
Bulgarien	629	Marokko	85
Dänemark	54	Nigeria	52
Estland	35	Tunesien	390
Finnland	101	weitere afrikanische Länder	190
Frankreich	632	<b>Amerika</b>	<b>1 476</b>
Griechenland	555	davon Brasilien	277
Italien	1 327	Chile	34
Kroatien	467	Ecuador	73
Lettland	39	Kanada	112
Litauen	65	Kolumbien	176
Luxemburg	308	Mexiko	184
Niederlande	132	Peru	92
Österreich	1 809	Venezuela	30
Polen	377	Vereinigte Staaten	411
Portugal	91	weitere amerikanische Länder	87
Rumänien	327	<b>Asien</b>	<b>4 878</b>
Schweden	113	davon Afghanistan	49
Slowakei	143	Armenien	50
Slowenien	113	Bangladesch	68
Spanien	574	China	1 852
Tschechische Republik	123	Georgien	123
Ungarn	235	Indien	499
Vereinigtes Königreich	237	Indonesien	126
weitere EU-Länder	74	Iran	239
<b>übriges Europa</b>	<b>3 836</b>	Israel	129
davon Albanien	180	Japan	137
Bosnien-Herzegowina	217	Korea, Republik	275
Kosovo	138	Nepal	64
Mazedonien	57	Pakistan	206
Norwegen	65	Singapur	112
Russische Föderation	826	Syrien, Arab. Republik	74
Schweiz	178	Taiwan	112
Serbien	214	Vietnam	286
Türkei	1 210	weitere asiatische Länder	477
Ukraine	596	<b>Australien und Ozeanien</b>	<b>119</b>
Weißrussland	90	<b>Staatenlos / Ungeklärt</b>	<b>32</b>
weitere Nicht-EU-Länder	65	<b>Zusammen</b>	<b>19 961</b>

Quelle: © Bayerisches Landesamt für Statistik, 2017.

© Statistisches Amt München

## Die Studierenden an der Ludwig-Maximilians-Universität im Wintersemester 2015/16

Fächergruppe/ Studienbereich 1)	Studierende				
	insgesamt	und zwar			
		weiblich	%	Ausländer/ innen	%
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften, Veterinärmedizin	1 836	1 586	86,4	126	6,9
Geisteswissenschaften	14 340	9 615	67,1	2 089	14,6
dar. Anglistik / Amerikanistik	2 055	1 536	74,7	294	14,3
Außereuropäische Sprach- u. Kulturwiss.	1 293	739	57,2	184	14,2
Germanistik	3 609	2 841	78,7	568	15,7
Geschichte	1 399	696	49,7	132	9,4
Philosophie	1 169	557	47,6	188	16,1
Romanistik	965	775	80,3	158	16,4
Humanmedizin / Gesundheitswissenschaften	6 253	3 811	60,9	1 451	23,2
dar. Humanmedizin (ohne Zahnmedizin)	5 433	3 253	59,9	1 268	23,3
Zahnmedizin	693	467	67,4	166	24,0
Ingenieurwissenschaften	2 007	577	28,7	298	14,8
Kunst, Kunstwissenschaft	1 327	1 037	78,1	177	13,3
Mathematik, Naturwissenschaften	10 543	4 947	46,9	1 705	16,2
dar. Biologie	2 112	1 363	64,5	507	24,0
Chemie	1 288	535	41,5	174	13,5
Mathematik	2 644	1 199	45,3	294	11,1
Pharmazie	991	703	70,9	157	15,8
Physik, Astronomie	2 353	590	25,1	436	18,5
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	14 175	8 865	62,5	1 941	13,7
dar. Erziehungswissenschaften	2 264	1 883	83,2	109	4,8
Psychologie	1 075	888	82,6	173	16,1
Rechtswissenschaften	4 460	2 706	60,7	606	13,6
Sozialwissenschaften	992	639	64,4	84	8,5
Wirtschaftswissenschaften	3 844	1 840	47,9	692	18,0
<b>Zusammen</b>	<b>50 481</b>	<b>30 438</b>	<b>60,3</b>	<b>7 787</b>	<b>15,4</b>

Quelle: © Bayerisches Landesamt für Statistik, 2017.

1) Wegen Umstellungen in der Fächersystematik ist ein Vergleich mit den Vorjahren nur bedingt sinnvoll.

© Statistisches Amt München

## Die Studierenden an der Technischen Universität im Wintersemester 2015/16

Fächergruppe / Studienbereich 1)	Studierende				
	insgesamt	und zwar			
		weiblich	%	Ausländer/ innen	%
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften, Veterinärmedizin	3 834	1 962	51,2	620	16,2
dar. Agrarwissenschaften / Lebensmittel- und Getränketechnologie	1 981	854	43,1	264	13,3
Ernährungs- und Haushaltswissenschaften	520	453	87,1	88	16,9
Landespflege, Umweltgestaltung	844	509	60,3	246	29,1
Geisteswissenschaften	35	18	51,4	7	20,0
Humanmedizin / Gesundheitswissenschaften	3 260	2 205	67,6	336	10,3
dar. Humanmedizin (ohne Zahnmedizin)	2 089	1 281	61,3	274	13,1
Ingenieurwissenschaften	19 430	4 411	22,7	5 747	29,6
dar. Architektur, Innenarchitektur	1 240	657	53,0	447	36,0
Bauingenieurwesen	2 989	992	33,2	680	22,8
Elektrotechnik und Informationstechnik	3 759	546	14,5	1 579	42,0
Informatik	4 288	760	17,7	1 371	32,0
Maschinenbau / Verfahrenstechnik	5 311	1 051	19,8	1 129	21,3
Verkehrstechnik, Nautik	714	74	10,4	214	30,0
Kunst, Kunstwissenschaft	55	50	90,9	3	5,5
Mathematik, Naturwissenschaften	6 047	2 275	37,6	953	15,8
dar. Biologie	1 114	701	62,9	175	15,7
Chemie	1 509	665	44,1	218	14,4
Mathematik	1 290	436	33,8	178	13,8
Physik, Astronomie	1 648	291	17,7	356	21,6
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	4 602	1 538	33,4	783	17,0
dar. Wirtschaftswissenschaften	3 882	1 208	31,1	581	15,0
Sport	1 352	649	48,0	41	3,0
<b>Zusammen</b>	<b>38 615</b>	<b>13 108</b>	<b>33,9</b>	<b>8 490</b>	<b>22,0</b>

Quelle: © Bayerisches Landesamt für Statistik, 2017.

1) Wegen Umstellungen in der Fächersystematik ist ein Vergleich mit den Vorjahren nur bedingt sinnvoll.

© Statistisches Amt München

## Die Studierenden an der Hochschule für angewandte Wissenschaften München im WS 2015/16

Fächergruppe / Studienbereich 1)	Studierende				
	insgesamt	und zwar			
		weiblich	%	Ausländer/ innen	%
Humanmedizin / Gesundheitswissenschaften	390	316	81,0	27	6,9
Ingenieurwissenschaften	10 999	2 258	20,5	1 502	13,7
dar. Elektrotechnik und Informationstechnik	1 104	130	11,8	156	14,1
Informatik	1 136	209	18,4	180	15,8
Ingenieurwesen allgemein	1 172	157	13,4	177	15,1
Maschinenbau / Verfahrenstechnik	2 922	693	23,7	433	14,8
Verkehrstechnik, Nautik	1 482	140	9,4	155	10,5
Wirtschaftsingenieurwesen mit ingenieur- wissenschaftlichem Schwerpunkt	1 343	329	24,5	168	12,5
Kunst, Kunstwissenschaft	468	247	52,8	45	9,6
Mathematik, Naturwissenschaften	428	184	43,0	53	12,4
dar. Biologie	237	133	56,1	21	8,9
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	5 167	3 633	70,3	541	10,5
dar. Sozialwesen	1 439	1 201	83,5	91	6,3
Wirtschaftswissenschaften	3 249	2 150	66,2	391	12,0
<b>Zusammen</b>	<b>17 452</b>	<b>6 638</b>	<b>38,0</b>	<b>2 168</b>	<b>12,4</b>

Quelle: © Bayerisches Landesamt für Statistik, 2017.

1) Wegen Umstellungen in der Fächersystematik ist ein Vergleich mit den Vorjahren nur bedingt sinnvoll.

© Statistisches Amt München

**Die Münchner Volkshochschule 2016**  
(Veranstaltungen und Belegungen)

Themenbereich - Gruppen -	Frühjahr/Sommer 2016			Herbst/Winter 2016/17		
	Veranstaltungen	Belegungen	Doppelstunden	Veranstaltungen	Belegungen	Doppelstunden
Mensch, Gesellschaft, Politik	878	18 191	4 137	824	19 218	3 766
Kultur, Kunst, Kreativität	2 263	30 014	13 533	2 265	30 853	13 576
Gesundheit und Umwelt	1 431	17 186	9 547	1 331	17 621	9 436
Berufliche Weiterbildung und EDV	878	6 543	4 062	683	5 650	3 797
Sprachen	2 058	18 141	26 048	1 933	16 700	23 742
Grundbildung und Schulabschlüsse	173	4 130	9 331	156	3 761	8 321
Deutsch, Migration und Integration	984	21 998	37 380	859	14 464	32 478
Haus Buchenried	210	2 617	2 546	178	2 062	2 016
<b>Zusammen</b>	<b>8 875</b>	<b>118 820</b>	<b>106 584</b>	<b>8 229</b>	<b>110 329</b>	<b>97 132</b>

Quelle: Münchner Volkshochschule, Stand: 29.03.2017.

© Statistisches Amt München

# Die Münchner Stadtbibliothek und ausgewählte Bibliotheken 2015 - 2016

(Medienbestände jeweils 31.12.)

Bibliotheken	2015	2016
<b>Münchner Stadtbibliothek</b>		
Zentralbibliothek Am Gasteig		
Medienbestand	1 569 556	1 502 108
Entleihungen 1)	2 993 044	2 937 288
Besucher/innen	921 384	943 346
darunter		
Musikbibliothek		
Medienbestand	259 559	261 829
Entleihungen	408 264	411 773
Philatelistische Bibliothek		
Medienbestand	59 225	60 801
Entleihungen	7 094	6 563
Kinder- und Jugendbibliothek		
Medienbestand	60 829	60 343
Entleihungen	787 193	788 993
Juristische Bibliothek		
Medienbestand	49 208	45 576
Besucher/innen	21 108	18 903
Monacensia-Bibliothek		
Medienbestand	148 582	150 009
Besucher/innen	894	867
Monacensia-Literaturarchiv		
Medienbestand	10 000	10 500
Besucher/innen	384	373
Stadtteilbibliotheken, Fahrbibliotheken und Soziale Bibliotheksdienste		
Medienbestand	1 015 645	1 002 196
Entleihungen	9 812 201	9 583 268
darunter an Jugendliche	2 760 998	2 718 136
Besucher/innen	3 868 581	4 096 390
Onleihe München (e-Medien)		
Medienbestand	42 613	52 960
Entleihungen	482 978	636 967
Besucher/innen der Websites	915 590	931 044
<b>Bayerische Staatsbibliothek</b>		
Medienbestand	10 363 000	10 493 000
Entleihungen 1)	1 755 000	1 639 000
Besucher/innen des allgemeinen Lesesaals	1 100 000	1 063 000
<b>Universitätsbibliothek der Ludwig-Maximilians-Universität</b>		
Zentralbibliothek mit Fachbibliotheken		
Medienbestand	4 790 042	4 921 698
Entleihungen 1)	1 471 597	1 366 490
<b>Universitätsbibliothek der Technischen Universität</b>		
Medienbestand	1 970 466	2 004 588
Entleihungen 1)	463 743	413 065
Besucher/innen	1 723 360	1 829 407
<b>Bibliothek des Deutschen Museums</b>		
Medienbestand	961 020	967 403
Besucher/innen	37 719	40 636

Quelle: Jeweilige Bibliotheken.

1) Einschl. Lesesaal.

## Ausgewählte kulturelle Sammlungen und Museen 2014 - 2016

Museum, Sammlung u.ä.	Haupt-sammel-gebiete 1)	Besucher/innen		
		2014	2015	2016
Alte Pinakothek	K	242 740	252 404	189 996
Neue Pinakothek	K	195 467	176 191	215 388
Pinakothek der Moderne	K	312 161	276 469	.
Sammlung Schack	K	7 884	6 845	12 087
Museum Brandhorst	K	122 401	118 851	98 167
Städtische Galerie im Lenbachhaus	K	343 040	406 423	265 332
Staatliche Antikensammlungen	P (K)	58 000	68 000	81 240
Glyptothek	P (K)	125 115	151 070	151 838
Deutsches Museum - Museumsinsel	T (S)	1 080 166	1 090 854	972 982
Deutsches Museum - Verkehrszentrum	T	108 291	107 806	116 795
Bayerisches Nationalmuseum	K, H, S, P	100 607	105 946	99 970
Münchner Stadtmuseum	H, K, S	136 161	154 522	169 067
Valentin-Karlstadt-Museum	H, K	59 000	54 800	54 000
Archäologische Staatssammlung	P	30 941	19 551	27 173
Staatliche Münzsammlung	S	4 656	5 472	5 717
Museum Fünf Kontinente 2)	S	60 595	72 655	74 518
Deutsches Jagd- und Fischereimuseum 3)	S	43 597	40 451	39 780
Staatliches Museum Ägyptischer Kunst	K (P)	124 754	97 052	94 585
Museum Mensch und Natur	N	191 793	150 653	177 606
Schloss Nymphenburg (Gesamtbereich)	B (K)	544 612	561 272	535 084
Residenzmuseum	B, K, S	295 122	318 202	328 239
Schatzkammer der Residenz	K (S)	188 872	199 070	166 976
Cuvillies-Theater	B (K)	97 176	101 067	85 881

Quelle: Jeweilige Museen und Sammlungen.

1) Hauptsammelgebiet(e): B = Schlossmuseum mit typischem Schlossinventar; H = Heimatkunde/Volkskunde; P = Archäologie, politische Historie/Zeitgeschichte (nicht traditionelle Ortsgeschichte), Militaria; K = Kunst/Kunsth Handwerk, kirchliche Kunst, Film, Fotografie; N = Naturkunde; T = Naturwissenschaft und Technik (Industrie, Verkehr); S = Völkerkunde, kulturgeschichtliche Spezialsammlungen (einschl. Feuerwehrwesen, Bier- und Weinmuseum).-  
2) Das Staatliche Museum für Völkerkunde wurde im September 2014 in das Museum Fünf Kontinente umbenannt.- 3) Zahlende Besucher/innen.

## Die Konzertreihen 2015 - 2016

Öffentliche Orchester	Konzerte		Besucher/innen	
	2015	2016	2015	2016
Münchner Philharmoniker	112	109	200 187	195 160
Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks	62	57	96 788	82 828
Münchner Rundfunkorchester	47	36	31 466	21 430
Bayerisches Staatsorchester (Musikalische Akademie)	39	51	37 459	46 092
Orchester des Staatstheaters am Gärtnerplatz	19	15	6 798	5 619
Münchner Symphoniker	60	71	64 300	75 874
Münchener Kammerorchester	19	17	12 004	12 281

Quelle: Jeweilige Orchester.

© Statistisches Amt München

## Die staatlichen und städtischen Theater 2015 - 2016

Theaterunternehmen / Spielstätten	2015			2016		
	Vorstellungen	Besucher/innen	Platzausnutzung %	Vorstellungen	Besucher/innen	Platzausnutzung %
<b>Bayerische Staatsoper</b>	<b>402</b>	<b>512 931</b>	<b>95,3</b>	<b>403</b>	<b>514 563</b>	<b>96,7</b>
darunter						
Nationaltheater	246	480 017	95,7	247	487 221	96,8
Prinzregententheater - Großes Haus	15	14 053	93,3	11	11 513	96,6
Cuvilliéstheater	14	5 668	84,5	6	2 521	99,6
Capricciosaal	42	2 421	74,8	41	2 565	81,0
Ballett-Probenhaus Platzl	9	837	84,7	10	856	97,9
<b>Bayerisches Staatsschauspiel</b>	<b>511</b>	<b>225 608</b>	<b>79,3</b>	<b>569</b>	<b>235 138</b>	<b>79,2</b>
darunter						
Residenztheater	274	180 623	78,0	276	183 117	78,8
Marstall	166	22 850	93,7	220	27 658	90,1
Cuvilliéstheater	67	21 929	77,3	73	24 363	77,4
<b>Staatstheater am Gärtnerplatz</b>	<b>166</b>	<b>73 535</b>	<b>90,7</b>	<b>169</b>	<b>71 934</b>	<b>91,1</b>
darunter						
Theater am Gärtnerplatz 1)	-	-	-	-	-	-
Prinzregententheater - Großes Haus	33	30 865	90,0	29	27 385	86,8
Cuvilliéstheater	43	16 387	93,4	47	17 837	98,8
Prinzregententheater - Akademietheater	19	2 930	94,7	8	1 480	95,7
<b>Prinzregententheater / Bayerische Theaterakademie August Everding 2)</b>	<b>391</b>	<b>255 842</b>	<b>78,8</b>	<b>397</b>	<b>250 184</b>	<b>80,1</b>
darunter						
Großes Haus	280	243 737	79,1	267	236 408	80,6
Akademietheater	76	8 470	71,4	87	10 547	79,5
<b>Münchner Kammerspiele 3)</b>	<b>581</b>	<b>159 078</b>	<b>73,4</b>	<b>680</b>	<b>153 420</b>	<b>68,8</b>
darunter						
Kammer 1 (Schauspielhaus)	278	128 126	72,9	275	112 635	66,8
Kammer 2 (Spielhalle)	99	11 983	69,8	181	22 218	72,0
Kammer 3 (Werkraum)	152	16 799	80,0	171	15 539	79,3
<b>Schauburg - Theater der Jugend</b>	<b>331</b>	<b>35 099</b>	<b>90,5</b>	<b>351</b>	<b>36 955</b>	<b>94,3</b>
davon						
Großer Theatersaal	162	25 246	88,3	178	26 939	93,1
Studiobühne	169	9 853	96,3	173	10 016	97,8
<b>Münchner Volkstheater</b>	<b>342</b>	<b>109 886</b>	<b>86,6</b>	<b>333</b>	<b>106 805</b>	<b>82,6</b>
<b>Deutsches Theater GmbH 4)</b>	<b>325</b>	<b>296 470</b>	<b>68,1</b>	<b>286</b>	<b>276 930</b>	<b>70,0</b>

Quelle: Jeweilige Theater.

1) Wegen Sanierungsarbeiten von Mai 2012 bis voraussichtlich Herbst 2017 findet der Theaterbetrieb in Ausweichspielstätten statt.- 2) Einschließlich externer Veranstalter und der Bayerischen Staatstheater.- 3) Die Spielstätten wurden ab September 2015 unter neuer Intendanz umbenannt.- 4) Besucherzahlen ohne Ballsaison.

© Statistisches Amt München

## Die Kinos und ihre Besucher/innen 2014 – 2016

Monat	2014	2015	2016
Januar	467 745	443 257	484 497
Februar	350 384	403 048	388 096
März	393 133	381 935	370 064
April	329 415	316 783	255 974
Mai	299 775	312 737	262 491
Juni	198 531	321 587	224 564
Juli	309 390	312 768	311 294
August	458 715	305 589	319 583
September	300 425	314 285	222 697
Oktober	347 536	402 443	389 979
November	400 232	487 763	410 374
Dezember	435 450	445 382	383 532
<b>Zusammen</b>	<b>4 290 731</b>	<b>4 447 577</b>	<b>4 023 145</b>
Kinosäle am Jahresende	80	81	82
darunter Open-Air-Kinos	3	3	3
Universitätskinos	2) 2	2	3
Kinos in Pflegeeinrichtungen	1	2	2
Sitzplätze am Jahresende 1)	14 419	14 419	14 199
Besucher/innen je Sitzplatz	298	308	283
Kinobesuche je Einwohner/innen im Jahr	2,9	3,0	2,6

Quelle: Filmförderungsanstalt Berlin.

1) Ohne Open-Air-Kinos, Universitätskinos, Kinos in Pflegeeinrichtungen und Filmfeste mit ca. 16 360 Plätzen.- 2) Berichtigt.

© Statistisches Amt München

## Die Besucher/innen des Tierparks Hellabrunn 2014 - 2016

Besucherguppen	2014	2015	2016
Erwachsene	703 083	555 768	533 704
Schüler/innen, Studierende, Rentner/innen, Gutscheinhaber/innen, ermäßigte Personen	195 974	147 853	152 422
Kinder	319 140	237 790	225 804
Schulklassen	82 446	74 110	69 137
Ferienpässe	9 671	6 237	6 950
Führungen, Veranstaltungen	6 354	5 162	4 322
Jahreskarten	893 940	1 007 480	1 055 980
Nichtzahlende Besucher/innen	67 068	51 567	175 464
Sonstige Karten	6 063	4 016	4 485
<b>Besucher/innen insgesamt</b>	<b>2 283 739</b>	<b>2 089 983</b>	<b>2 228 268</b>

Quelle: Münchener Tierpark Hellabrunn AG.

© Statistisches Amt München

## Die Besucher/innen des Botanischen Gartens 2014 - 2016

Besucherguppen	2014	2015	2016
<b>Zahlende Besucher/innen</b>	<b>237 214</b>	<b>209 735</b>	<b>229 300</b>
davon Vollzahler/innen	131 185	113 621	126 309
Personen mit Ermäßigung	106 029	96 114	102 991
<b>Besucher/innen mit freiem Eintritt</b>	<b>143 435</b>	<b>120 894</b>	<b>147 363</b>
darunter Schüler/innen und Lehrer/innen	21 839	21 494	22 563
Studierende 1)	9 196	8 000	9 000
Schüler/innen mit Ferienpass	2 000	2 200	2 600
<b>Besucher/innen insgesamt</b>	<b>380 649</b>	<b>330 629</b>	<b>376 663</b>

Quelle: Botanischer Garten München.

1) Mit fachbezogenen Studiengängen.

© Statistisches Amt München

## Die Veranstaltungen und Besucher/innen des Münchner Olympiaparks 2016

Bereich	Veranstaltungen		Freizeit- und Tourismus- einrichtungen	Besucher/innen zusammen
	Tage	Besucher/innen	Besucher/innen	
Olympiastadion	42	517 014	76 857	593 871
davon				
Veranstaltungen	42	517 014	-	517 014
Stadionbesichtigung	-	-	76 857	76 857
Werner-von-Linde-Halle	15	7 045	-	7 045
Aufwärmplatz	1	1 500	-	1 500
Olympiahalle 1)	153	703 851	-	703 851
Kleine Olympiahalle	176	156 610	-	156 610
Olympia-Schwimmhalle 2)	-	-	286 657	286 657
Olympiaturm	16	3 078	546 574	549 652
Olympia-Eissportzentrum	46	167 280	4) 208 793	376 073
Leistungszentrum München für Rudern und Kanu	66	39 589	5 975	45 564
Außenanlagen Olympiapark	176	915 888	-	915 888
Führungen im Olympiapark 3)	-	-	62 290	62 290
Tennisanlage an der Werner-von-Linde-Halle	-	-	28 000	28 000
Sealife München	-	-	326 705	326 705
Minigolfanlage	-	-	24 480	24 480
<b>Insgesamt</b>	<b>691</b>	<b>2 511 855</b>	<b>1 566 331</b>	<b>4 078 186</b>

Quelle: Olympiapark München GmbH.

1) Einschl. Business-Area/Coubertin/Club.- 2) Die Olympia-Schwimmhalle wird von der Stadtwerke München GmbH betrieben.- 3) Einschl. Parkeisenbahn.- 4) Einschl. SoccArena Olympiapark.

© Statistisches Amt München

## Die Bäder der Stadtwerke München GmbH 2007 - 2016

Jahr	Besucher/innen		
	Hallenbäder 1)	Freibäder 2)	zusammen
2007	2 680 095	1 091 999	3 772 094
2008	2 640 446	1 206 754	3 847 200
2009	2 689 813	1 206 700	3 896 513
2010	2 605 512	1 180 867	3 786 379
2011	2 583 412	1 189 554	3 772 966
2012	2 561 323	1 227 872	3 789 195
2013	2 567 610	1 408 766	3 976 376
2014	2 556 190	1 005 503	3 561 693
2015	2 434 212	1 532 410	3 966 622
2016	2 313 073	1 181 273	3 494 346

Quelle: Stadtwerke München GmbH, Badebetriebe.

1) Einschl. Saunen.- 2) Einschl. Dante-Warmfreibad und Saunen.

© Statistisches Amt München